

Germany-Berlin: Hire of passenger transport vehicles with driver
OJ S 212/2020 30/10/2020
Contract notice – utilities
Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DB Kommunikationstechnik GmbH (Bukr 06)

Postal address: Caroline-Michaelis-Straße 5-11

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

Contact person: Leistner, Marina

E-mail: marina.leistner@deutschebahn.com

Telephone: +49 3029756883

Fax: +49 6926520154

Internet address(es):

Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter//DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=5ZTT%252fHS6mBg%253d>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: FEA2 – Beschaffung Maschinen, maschinelle Anlagen und Material

Postal address: Caroline-Michaelis-Str. 5-11

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

Contact person: Leistner, Marina

E-mail: marina.leistner@deutschebahn.com

Telephone: +49 3029756883

Fax: +49 6926520154

Internet address(es):

Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.6. Main activity

Railway services

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

20 22 541 021 RV Bereitstellung Hubsteiger IP-Video-Projekt
Reference number: 20FEA48651

II.1.2. Main CPV code

60170000 Hire of passenger transport vehicles with driver

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

DB Kommunikationstechnik GmbH betreut die IP Videotechnik an Verkehrsstationen, die über das gesamte Bundesgebiet verteilt sind. Um die Funktion der IP Videotechnik sicherzustellen, insbesondere damit die Bundespolizei ihre hoheitlichen Aufgaben erfüllen kann, erbringt der Auftraggeber planbare technische Wartungsleistungen sowie bedarfsgerechte Störungsbeseitigungen.

Auf die Behebung von Störungen liegt bei dieser Ausschreibung der Fokus, da dieses an jedem Tag im Jahr und rund um die Uhr erfolgt.

Derzeit (Stand 09/2020) handelt es sich um 111 bereits ausgerüstete Verkehrsstationen. Die Umrüstung aller weiteren Verkehrsstationen auf IP Videotechnik erfolgt durch weitere Projekte in den kommenden Jahren.

Der Auftragnehmer muss sicherstellen, dass nur das konkret festgelegte Arbeitsbühnen Modell zur Verfügung steht und im Rahmen, der für die beauftragte Verkehrsstation definierten Zeiträume an der beauftragten Verkehrsstation bereitgestellt wird. Eine Substitution durch andere Modelle oder Bereitstellung von unterschiedlichen Arbeitsbühnen ist nicht zulässig. Für die Anlieferung der Arbeitsbühnen werden die Lieferqualitäten 24 x 7 4h, 6h, 8h, 12h und Mo.-Fr. am nächsten Arbeitstag benötigt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

98300000 Miscellaneous services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71A Main-Taunus-Kreis

II.2.4. Description of the procurement

Bereitstellung von Arbeitsbühnen für Wartungsarbeiten, sowie bedarfsgerechte Störungsbeseitigung der IP-Videotechnik an Verkehrsstationen im gesamten Bundesgebiet.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/02/2021 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Für den Auftraggeber besteht [4 x mal] die Option auf eine Vertragsverlängerung von [jeweils] 12 Monaten.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1.1. Angaben zur Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter (Zahl der in den letzten 10 Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer, davon Ingenieure.) (gilt auch für Subunternehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %),
- 1.2. Auszug aus dem Handelsregisterauszug, der Handwerksrolle, dem Berufsregister bzw. Vergleichbares. (gilt auch für Subunternehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %),
- 1.3. Schriftliche Erklärung, dass sämtliche Teilhaber einer Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haften. (wenn nicht zutreffend, dann bitte so erklären),
- 1.4. Der Bewerber hat über seine Mitgliedschaft eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bewerber ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 2.1. Erklärung hinsichtlich des Gesamtumsatzes des Unternehmens der letzten 5 Jahre — Angaben in Euro/ Jahr; Sollte in einem Geschäftsjahr kein Umsatz erreicht worden sein, so ist für dieses Geschäftsjahr 0 Euro anzugeben (gilt auch für Subunternehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %),
- 2.2. Bankauskunft, nicht älter als 6 Monate mit einer Aussage zur generellen Finanzsituation (insbesondere Liquidität; (gilt auch für Subunternehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %)).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

3.1. Der Anbieter muss für eine deutschlandweit flächendeckende Versorgung aufgestellt sein und mindestens Lagerorte in direkter Nähe (bis 50 km) zu den Großstädten mit mehr als 500 000 Einwohnern (Berlin, Hamburg, München, Köln, Frankfurt am Main und Stuttgart, Düsseldorf, Leipzig, Dortmund, Essen, Bremen, Dresden, Hannover, Nürnberg) vorweisen.

3.3. Der Anbieter muss nachvollziehbar darlegen, mit welchen Maßnahmen er die definierten Lieferqualitäten sicherstellen und die Anforderungen erfüllen wird. Es wird ein kurzes Konzept erwartet in dem der Anbieter seine Leistungen auf Basis unserer Anforderungen darstellt.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

1. Sämtliche in dieser Ziffer und unter Ziffer III.1.1. bis 3.3. geforderten Erklärungen bzw. Unterlagen sind vollständig und fristgerecht für den Antragsteller (Bieter) vorzulegen. Vorlage Bietereigenerklärung/ggf. NU -Verzeichnis/ggf. Eignungsleihe/ggf. Lieferantenselbstauskunft /ggf. Bietergemeinschaftserklärung
Die zusätzlich geforderten Nachweise und Erklärungen von Subunternehmer/Zulieferern mit einem Leistungsanteil > 20 % sind spätestens mit dem Angebot abzugeben.
2. alle Erklärungen/Unterlagen sind in deutscher Sprache abzugeben. Zu Unterlagen, die in einer anderen Sprache erstellt worden sind, ist eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache vorzulegen. Die Kommunikation während der Projektabwicklung erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.
3. weitere Hinweise sind den Bewerbungsbedingungen (Ziffer 6 –Teilnahmewettbewerb) zu entnehmen das Fehlen der Erklärungen/Unterlagen, sowie der Verweis auf vorherige Vergabeverfahren führt zum Ausschluss vom Weiteren Vergabeverfahren!

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Als Vertragsbedingungen gelten ausschließlich die Allgemeinen Vertragsbedingungen der DB AG (AVB) für Berater- und Dienstleistungen.
Wir verweisen hier auf die konkreten Anforderungen in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/11/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 27/01/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen Bahn AG versandt bzw.

Zum Download zur Verfügung gestellt. Die Registrierung für das Vergabeportal der Deutschen Bahn AG ist über die Internetadresse unter: <https://bieterportal.noncd.db.de> möglich.

Die kompletten Vergabeunterlagen sind ab Versenden dieser Bekanntmachung auf dem Vergabeportal unter Teilnahmeunterlagen/Ordner „Anlagen“) elektronisch verfügbar.

Eine elektronische Übermittlung außerhalb des Vergabeportals ist nicht zulässig.

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Auflistung nach o. g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammengefasst.

Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber Hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

Alle unter III.1.1. bis III.3.3. und VI.3. geforderten Erklärungen/Nachweise, sowie Vorlage Bietereneignungserklärung /ggf. NU – Verzeichnis/ggf. Eignungsleihe/ggf. Lieferantenselbstauskunft / ggf. Bietergemeinschaftserklärung sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Siehe hierzu auch die Checkliste der zurückzusendenden Unterlagen, gemäß den Bewerbungsbedingungen Pkt. 18 und der Zusammenfassung in der Eignungsmatrix (Teilnahmeunterlagen/Ordner „Anlagen“/Ordner „01 Allgemeines“).

Die Teilnahmeanträge sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten ist eine deutsche Übersetzung zwingend erforderlich.

Corona-Virus:

Der Auftraggeber behält sich vor, wegen möglicher Undurchführbarkeit der hier ausgeschriebenen Leistungen wegen Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie den Zuschlag nicht zu erteilen/das Vergabeverfahren aufzuheben bzw. einzustellen.

Hinweis des Auftraggebers:

Angebote müssen weiterhin verbindlich sein und den Vergabeunterlagen entsprechen. Von den Vergabeunterlagen abweichende Angebote oder Angebote mit Vorbehalten, z. B. bei Terminen, müssen ausgeschlossen werden. Von entsprechenden Erklärungen bitten wir daher abzuweichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/10/2020